



**Angelika Illg, Dr. rer. biol. hum.**  
Dipl.- Medizinpädagogin,  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin,  
Leitende Pädagogin

Deutsches HörZentrum der Medizinischen  
Hochschule Hannover (DHZ)  
Karl-Wiechert-Allee 3  
DE-30625 Hannover (Germany)  
phone: +49 511 532 6603  
illg@hoerzentrum-hannover.de  
www.hoerzentrum-hannover.de

### **Der Wandel der therapeutischen Arbeit im Deutschen Hörzentrum/ Medizinische Hochschule Hannover**

Seit 1986 bis heute wurden über 3000 hochgradig schwerhörige oder taube Kinder an der Medizinischen Hochschule Hannover Kinder mit einem Cochlea-Implantat versorgt. Diese Versorgung erfolgte durch ein multidisziplinäres Team, das sich aus Ärzten, Therapeuten und Ingenieuren zusammensetzt. Um einen möglichst hohen Erfolg in der Hör- und Lautsprachentwicklung dieser versorgten Kindern erzielen zu können ist eine intensive Zusammenarbeit mit Therapeuten und Pädagogen am Heimatort des Kindes notwendig.

Der Erfolg der Implantationen kann durch kontinuierliche Hör- und Sprachtestungen gemessen werden. Er stellt sich unterschiedlich dar und ist von verschiedenen prognostischen Faktoren, wie z.B., Alter der Implantation, Zusatzbehinderungen, abhängig. Die Versorgung mit einem Cochlea-Implantat unterliegt einem stetigen Wandel, der sich nicht nur durch verbesserte Technik ausdrückt, sondern auch in der Versorgungsmodalität.

In den Anfängen der Implantationen wurden alle Kinder unilateral versorgt. Heutzutage ist es Standard, dass alle Kinder, die über ein symmetrisches Resthörvermögen verfügen, beidseits versorgt werden.